

BEHÖRDENWAHLEN 2022

Gemeinde Zollikon

In allen Gemeindebehörden bewerben sich mehr Kandidierende für die Amtszeit 2022 bis 2026 als Sitze zu vergeben sind:

- Gemeinderat 6 Sitze inkl. Präsidium, Kandidierende 7
- Schulpflege 7 Sitze inkl. Präsidium, Kandidierende 9
- Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RPGK) 7 Sitze inkl. Präsidium, Kandidierende 10
- Baubehörde 5 Sitze, Kandidierende 9
- Sozialbehörde 4 Sitze, Kandidierende 6

Für alle Kandidierende gilt das absolute Mehr, um im ersten Wahlgang gewählt zu werden.

Die Wahlen vom 15. Mai 2022 werden Klarheit schaffen, ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am Sonntag, 26. Juni 2022 stattfinden und da ist das relative Mehr entscheidend.

Gemeinderat (zu wählen 6 inkl. Präsidium)

Sascha Ullmann, GLP, Präsident – BISHER



1972, dipl. geogr. EMBA, Portfolio-Worker

In der Gemeinde aktiv zu sein, motiviert mich. Etwas zu bewegen und Lösungen zu finden, sind Ziel meiner täglichen Arbeit. Ich will eine attraktive Gemeinde, die ihre Aufgaben zeitgemäss und nachhaltig erfüllt. Mit Leidenschaft, Gestaltungswillen, Kompetenz und Vision werde ich Zollikon fit machen für die Zukunft. Ich stehe bereit, für weitere vier Jahre dem Gemeinderat vorzustehen.

Patrick Dümmler, FDP – NEU



1973, Dr. sc. ETH, Forschungsleiter

Die Lebensqualität in Zollikon wird durch anstehende grosse Investitionsvorhaben entscheidend beeinflusst. Dabei ist das Gleichgewicht zwischen Angeboten der Gemeinde und gesunden öffentlichen Finanzen sicherzustellen. Ich engagiere mich für eine lebenswerte solid finanzierte Gemeinde mit attraktiven Rahmenbedingungen und einer wirkungsvollen Umweltpolitik. Mehr Qualität für Zollikon!

Sandra Fischer, Forum 5W – NEU



1963, Leitung Bildung Schule Uetikon

Nach 16 Jahren in der Schulpflege zieht es mich fürs Forum 5W weiter in den Gemeinderat. Die Grundlage für tragbare Lösungen sehe ich im konstruktiven Dialog mit der Zolliker Bevölkerung und in einer transparenten Kommunikation. Die vielfältigen Interessen unserer Gemeinde sollen durch eine ebenso vielfältige Zusammensetzung der Behörden vertreten sein.

Thomas Gugler, SVP – NEU



1959, Dr. iur., Rechtsanwalt

Als Vorsteher Liegenschaften habe ich mich in der Schulpflege erfolgreich für die Umsetzung der Einheitsgemeinde und für eine effiziente Liegenschaftenabteilung der Schule engagiert. Für eine attraktive Gemeinde mit einer effizienten, bürgerorientierten Verwaltung und einer transparenten Umsetzung von Entscheidungen – dafür will ich mich als Gemeinderat einsetzen.

André Müller, FDP – BISHER



1960, lic. iur., Departementssekretär

Der liberale Staat soll sich auf Grundaufgaben wie Bildung, Infrastruktur, Sicherheit konzentrieren und andere Themen den Privaten überlassen. Ich setze mich für Kooperationen mit anderen Gemeinden und Privaten ein. Dadurch können die Verwaltung effizient und kostengünstig ausgestaltet und föderalistische Strukturen gestärkt werden. Der Erhalt einer guten Infrastruktur ist mir wichtig.

Dorian Selz, GLP – NEU



1971, Dr., Unternehmer

Die Digitalisierung ist auch für unsere Gemeinde zentral. Als Digitalunternehmer werde ich hier mein Fachwissen einbringen und mich für eine attraktive und lebendige Gemeinde für alle einsetzen. Gemeinsam wollen wir die Energiewende angehen. Ich sehe diese ökologische Wende als Chance und einen Dienst an unseren Kindern und Enkeln.

Sylvie Sieger, FDP – BISHER



1966, lic. iur., Unternehmerin

Damit die Finanzen im Lot bleiben, Zollikon auch in Zukunft steuerpolitisch interessant positioniert ist und die nächsten Generationen einen gesunden Haushalt übernehmen können, müssen unsere Investitionen in eine gute Infrastruktur vorausschauend und koordiniert geplant werden. Kostenbewusstsein muss bei jedem Projekt im Mittelpunkt stehen. Gesunde Finanzen für die nächsten Generationen!

Das Schulpräsidium nimmt automatisch Einsitz im Gemeinderat.

Sonntag, 15. Mai 2022
allfälliger zweiter Wahlsonntag 26. Juni 2022

Schulpflege (zu wählen 7 inkl. Präsidium)

Claudia Irrniger, FDP – BISHER, Präsidentin – NEU



1970, Pädagogin und Informatikerin

Das liberale Menschenbild ist für mich zentral: der Mensch als unabhängiges, eigenständiges und selbstverantwortliches Wesen. Daran richte ich meine Politik aus. Mein Führungsgrundsatz: Alle Ideen sind willkommen. Doch nach dem Entscheid wird umgesetzt. Qualität ist für mich sehr wichtig, das Teuerste ist nicht immer das Beste. Ich werde mich mit Elan und Energie für Zollikon einsetzen!

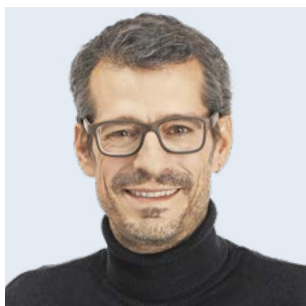
Christa Marie-Louise Amaefula-Germann, EVP – NEU



1949, Lehrerin

Als Mutter zweier erwachsener Kinder und dreifache Grossmutter lebe ich seit 39 Jahren in Zollikon. Ich engagierte mich in der Feuerwehr, für Senioren und im Chramshopf. Als ehemalige Lehrerin kenne ich den Schulalltag und seine Herausforderungen. Ich spiele Klavier, Gitarre, singe und liebe sportliche Aktivität. Mit meiner Erfahrung als Lehrerin möchte ich mich wieder für die Allgemeinheit einbringen.

Rui Biagini, GLP – NEU

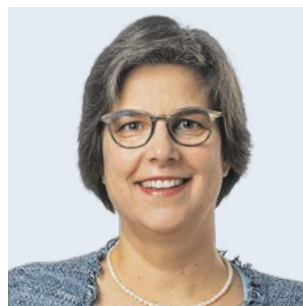


1974, lic. phil.,

Mitarbeiter Parlamentsdienste Kantonsrat

Die letzten zwei Jahre haben uns gezeigt, was für eine wichtige Aufgabe die Lehrpersonen für die Zukunft unserer Kinder haben, wie zentral Digitalisierung und Medienkompetenz und wie elementar gute Schulstrukturen für die Familien im Alltag sind. Ich möchte alle Beteiligten zusammenbringen, um die Lösungen gemeinsam bestmöglich zu gestalten.

Brigitte Eigenmann-Gossauer, FDP – NEU



1966, Primarlehrerin, Familienfrau

Ich setze mich ein für eine attraktive, aber finanzierbare Schule, eine vernünftige Schulraumentwicklung und Tagesschule für alle Familienmodelle. Unsere Schule soll fordern und fördern und Schwach- bis Hochbegabten gerecht werden. Eine gute Berufswahlvorbereitung führt zu den richtigen Berufs- und Laufbahnentscheidungen. Mein Ziel: Unsere Schule mit Augenmass voranbringen!

Stephan Geiger, SVP – NEU



1971, MBA, Versicherungskaufmann

Als Vater zweier Kinder und Führungskraft in der Wirtschaft erlebe ich täglich, welchen Wert das Schweizer Schulsystem in der Ausbildung junger Menschen hat. Deshalb möchte ich mich für die qualitative Verbesserung unserer bereits guten Schulen in Zollikon sowie für eine konstruktive Zusammenarbeit innerhalb der Schulpflege einsetzen.

Sabine Knüsli-Suter, Forum 5W – BISHER



1975, lic. iur., Rechtsanwältin (Beratung)

Als weltoffener Mensch mit wachem Geist gehe ich Herausforderungen mit Gespür für das Machbare an. Es unterstützen mich meine Erfahrung als Schulpflegerin, als Beraterin der öffentlichen Hand und Mutter dreier Kinder. Für mich sprechen grosses Engagement, Stehvermögen und hervorragende Rechtskenntnisse. Sie wählen eine teamfähige, zuverlässige Persönlichkeit, die Humor und Herzlichkeit mitbringt.

Sonja Lier, Forum 5W – NEU



1975, Brand Managerin Textilindustrie

Als Mutter von zwei Teenagern und selbstständige Unternehmerin bin ich in Zollikon verankert. Meine Neugier treibt mich jeden Tag an. Die Schule unserer Kinder muss in Zukunft halten, was wir heute versprechen. Dies gelingt mit einer ehrlichen Kommunikation. Als Mitglied des Elternrats möchte ich in der Schulpflege Zollikon meinen Teil dazu beitragen, die Schule positiv mitzugestalten.

David Sarasin, FDP – NEU



1967, Dr. oec. HSG, CEO

Die Schweiz ist zu Recht stolz auf ihr einmaliges, durchlässiges Aus- und Weiterbildungssystem. In der Volksschule wird dazu die Basis gelegt. Ich setze mich für ein schulisches Umfeld ein, das Kinder über den ganzen Tag pädagogisch betreut. Ich engagiere mich für eine vorausschauende Planung, damit Zollikon auch bei wachsenden Schülerzahlen auf eine gute Schulinfrastruktur zählen kann.

Virginie Tschannen Trüb, Forum 5W – NEU



1977, Sozialarbeiterin FH

Als Sozialarbeiterin habe ich Erfahrung mit Menschen verschiedenster Herkunft und Problemstellungen, sowohl mit Kindern als auch mit Erwachsenen (in der Privatwirtschaft und der öffentlichen Verwaltung). In verfahrenen Situationen finde ich kreative Lösungen. Ich bin in Zollikon aufgewachsen und wohne mit meinem Mann und meiner 7-jährigen Tochter im Zollikerberg.

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (zu wählen 7 inkl. Präsidium)

Viktor Sauter, FDP, Präsident – BISHER



1955, eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer

In meiner Funktion als Präsident der RGPK versuche ich, ein effizientes Team aufzubauen, so dass wir dem vom Stimmbürger erteilten Auftrag nachkommen können. Ich setze mich dafür ein, dass die eingenommenen Steuern zweckmässig und sinnvoll eingesetzt werden. Ich stehe für Kontinuität.

Ute Baum, SVP – NEU



1965, L.L.M. Master Taxation, Ökonomin, Mgl. GL

Als berufstätige Mutter zweier erwachsener Kinder lebe ich seit 10 Jahren in Zollikon. Mit meinem Know-how im steuerlichen und ökonomischen Bereich kann ich dazu beitragen, dass die Steuereinnahmen sinnvoll verwendet werden. Da mir Zollikon sehr am Herzen liegt, stelle ich mich für die RGPK zur Verfügung und möchte mich für unsere Gemeinde einsetzen.

José Blanco, GLP – NEU



1977, MScAS, Versicherungsmathematiker

Die neue RGPK braucht qualifizierte und vielfältige Personen, damit der Gemeinderat eine nachhaltige Vision entwickeln kann. Ich bin Versicherungsmathematiker mit über 20 Jahren Erfahrung, Westschweizer, mit 22 Jahren im Kanton Zürich, Vater eines zweijährigen Sohnes, mehrsprachig, aufgeschlossen, voller gesundem Menschenverstand und fest an liberalen und ökologischen Werten orientiert.

Philipp Bolliger, FDP – BISHER



1978, Dr. sc. ETH, Geschäftsführer

Ich setze mich ein für eine schlanke und effiziente Verwaltung und einen zeitgemässen Service Public. Ich bin überzeugt, dass die Digitalisierung hierzu enormes Potential bietet und, richtig umgesetzt, helfen kann, dieses Ziel zu erreichen. Damit einher geht auch ein deutlich besserer Service Public bei einer gleichzeitig tiefen Staatsquote.

Norbert Brestel, SVP – NEU



1960, lic. oec. HSG, Vermögensverwalter

Ich lebe seit mehr als 40 Jahren in Zollikon und bin nach einem HSG-Studium in der Finanzwelt tätig. Meine langjährigen beruflichen Erfahrungen möchte ich nun in den Dienst der RGPK stellen. Das Wohl der Gemeinde Zollikon ist mir wichtig. Ich setze mich für gesunde Finanzen, einen verantwortungsvollen Einsatz der Mittel und hohe Transparenz ein.

Dominik Letsch, FDP – NEU



1988, Dr. sc. ETH, Geschäftsinhaber

Als Anhänger des Subsidiaritätsprinzips setze ich mich für eine offene und liberale Gesellschaft, eine effiziente, aber möglichst zurückhaltende öffentliche Hand sowie gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen ein. Ziel ist es, die möglichst ungehinderte freie Entfaltung sowohl der einzelnen Bürgerinnen und Bürger als auch der Unternehmen und Vereine – ob gross oder klein – zu ermöglichen.

Severin Luder, FDP – NEU



1996, Sachbearbeiter Rechnungswesen

Als Präsident der Jungfreisinnigen Bezirk Meilen ist meine Politik praxisnah. Ich setze auf die Stärke der Milizpolitik, so dass die Erfahrungen aus dem Beruf auch in der Politik genutzt werden können. Ich setze mich für einen nachhaltigen Umgang mit unseren finanziellen Mitteln ein, denn von gesunden Finanzen profitieren alle!

Daniel Shindleman, GLP – BISHER



1960, Dr. iur., Immobilienberater

Als Mitglied der RGPK will ich sicherstellen, dass Projekte der Gemeinde sparsam und im besten Interesse der Allgemeinheit abgewickelt werden. Das Wachstum bringt neue Herausforderungen für die Raumentwicklung und die Schulraumplanung. Ich möchte dazu beitragen, dass diese und andere wichtige Faktoren ausgewogen berücksichtigt werden, um Zollikon eine nachhaltige Zukunft zu gewährleisten.

Doris Stüssi-Bellofatto, Forum 5W – NEU



1974, lic. iur., Dozentin

Seit 2003 wohne ich mit meiner Familie in Zollikon. Meine vielfältigen Erfahrungen aus dem beruflichen und privaten Umfeld fliessen ein in die neuen Herausforderungen, welche das neue Aufgabengebiet «G» (Geschäftsprüfung) bietet. Wichtig ist mir die umfassende Beurteilung der Geschäfte und der effiziente Einsatz der Mittel im Interesse aller Schichten unserer Bevölkerung.

Thomas Winkler, Forum 5W – NEU



1973, Dr. iur., Rechtsanwalt

Mit Steuergeldern soll die Lebensqualität im Berg wie im Dorf gefördert werden. Als Partner einer international tätigen Wirtschaftskanzlei bringe ich das für die RGPK notwendige Rüstzeug mit. Mit meiner Familie (verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder) wohne ich seit bald 10 Jahren in Zollikon Dorf und setze mich gerne für eine lebenswerte Gemeinde ein.

Baubehörde (zu wählen 5)

Raphaël Camp, FDP – NEU



1973, lic. iur. LLM, Rechtsanwalt

Ich setze mich für eine nachhaltige und bevölkerungsverträgliche Dorfentwicklung ein. Ein behutsamer Umgang mit den bestehenden Grünflächen und bei baulichen Erneuerungen ist mir wichtig. Auch wünsche ich mir pragmatische und möglichst unbürokratische Behördenabläufe. Ich bin in Zollikon aufgewachsen. Ich möchte, dass Zollikon ein Ort bleibt, an dem man sich wohl fühlt.

Alain Clavadetscher, FDP – NEU



1986, dipl. Architekt FH

Wir sind Zollikon. Bewegen wir etwas. Ich setze mich für einen gestalterischen, nachhaltigen und verantwortungsbewussten Umgang mit unserem Lebensraum ein. Meine Politik: Verantwortungsbewusst, direkt, ehrlich!

Philipp Oliver Flück, SVP – NEU



1982, Immobilienbewirtschafter mit eidg. FA

Als junger Vater liegt mir die Entwicklung und die Zukunft Zollikons sehr am Herzen. Die Baukommission leistet hierzu einen wichtigen Beitrag, wird heute aber durch Architekten beherrscht. Als erfahrener Immobilienentwickler und Unternehmer möchte ich mit meiner Kandidatur den nötigen Ausgleich schaffen. «Immobilien leben und sind zum Leben da.»

Regula Harder, Forum 5W – BISHER



1966, dipl. Architektin ETH/SIA/BSA

Seit 2014 engagierte ich mich in der Baubehörde für eine hohe ortsbauliche Qualität in Zollikon, wo ich mit meiner Familie seit 28 Jahren gerne wohne. Als passionierte Architektin realisiere ich mit meinem Büro Harder Spreyermann anspruchsvolle Bauvorhaben in allen Massstäben. Aus der Tätigkeit als Fachexpertin in ähnlichen Gremien habe ich zusätzliche Kompetenzen zu planerischen Themen.

Christiane Huber-Hirzel, FDP – NEU



1971, dipl. Architektin ETH/SIA

Mit meiner Politik unterstütze ich liberale Wertvorstellungen und appelliere an die Eigenverantwortung der Bürger. Nur mit Selbstbestimmung, Zivilcourage und Wertschätzung können wir für die Gemeinschaft Freiheit erlangen. Im Bauwesen stehen für mich umsichtige Planung, sinnvolle Nutzung und zeitgemässe Umsetzung im Vordergrund. Für Fortschritt und Nachhaltigkeit am Bau!

Beat Leeger, parteilos – NEU



1955, dipl. Architekt FH, Bauökonom MAS, Mediator CAS

Zollikon erlebt einen Bauboom, der das Erscheinungsbild der Gemeinde nachhaltig verändert. Dies erfordert eine starke Baubehörde, die zeitnah entscheidet und das Baugesetz kompetent umsetzt. Sie steht Bauherrschaften ab Projektbeginn zur Verfügung und vermittelt aktiv in konflikträchtigen Fällen. Meine Erfahrung als Architekt, Bauökonom und Mediator setze ich für diese Ziele ein.

Alex Römer, FDP – BISHER



1978, lic. oec. publ., Immobilienfachmann

Zollikon ist eine attraktive Wohn- und Arbeitsgemeinde. Ich setze mich dafür ein, dass dies so bleibt. Die Gemeinde verfügt sowohl im Dorf wie auch auf dem Berg über grosse Areale, die im Interesse der Bevölkerung entwickelt werden sollen. Die Zentren sollen dabei lebhaftere Begegnungsorte sein und massvoll verdichtet werden. Für ein lebenswertes Zollikon!

Stephan Sintzel, Forum 5W – NEU



1970, dipl. Architekt ETH/SIA/BSA

Zollikon erlebt einen rasanten Umbau. Alte Häuser werden durch neue, grössere ersetzt. Eine Verdichtung, die mit Rücksicht auf unser Ortsbild erfolgen muss. Als Architekt, mit eigenem bekanntem Büro, möchte ich mich bei der Gestaltung dieser Transformation einbringen und bei der Revision der Bau- und Zonenordnung für eine nachhaltige und qualitätsvolle Entwicklung unserer Gemeinde sorgen.

Nils Sommer, GLP – NEU



1985, M.A. HSG, Jurist

Stadtnähe, Wald, Seeanstoss und Fernsicht. Zollikon bietet für alle ein lebenswertes Zuhause. Als Familienvater ist es mir ein Anliegen, dass dieser Schatz für zukünftige Generationen erhalten bleibt. So soll das Dorfbild fortbestehen, gleichzeitig aber auch Raum für eine nachhaltige Weiterentwicklung bieten. Ich möchte zum Gedeihen unserer Gemeinde in der Baubehörde beitragen.

Sozialbehörde (zu wählen 4)

Renate Diener, Forum 5W – NEU



1958, Verwaltungsassistentin

Lebenserfahrung, Geduld und Empathie sind wichtig für die Arbeit in der Sozialbehörde. Auch in wohlhabenden Gemeinden leben Menschen in schwierigen Situationen, die Unterstützung benötigen. Seit 39 Jahren im Zollikerberg zuhause und mit fundierten Kenntnissen im Sozialbereich möchte ich mich in einer Sozialbehörde engagieren, die den Menschen mit Respekt begegnet und gute Lösungen findet.

Régis Ecklin, SVP – NEU



1992 M.A., Sekundarlehrer

Aufgewachsen in Zollikon, arbeite ich heute in Herrliberg als Sekundarlehrer. Mit meiner freiheitlichen Gesinnung und der Menschenkenntnis, die ich als Pädagoge in die Sozialbehörde einbringe, möchte ich in Notlage Geratenen mit individuellen und liberalen Massnahmen über eine schwierige Zeit hinweg helfen.

Christine Hoff, GLP – BISHER



1959, Dr. med., Ärztin

Als Ärztin weiss ich um die schwierigen Seiten, die das Leben mit sich bringen kann. Genau das motiviert mich für die Arbeit in der Sozialkommission. Dafür bitte ich Sie auch für die kommenden vier Jahre um Ihr Vertrauen. Mein Ziel bleibt, als erfahrenes Behördenmitglied für alle in Zollikon und Zollikerberg soziale Sicherheit gerecht und nachhaltig zu gewährleisten.

Corinne Hoss-Blatter, FDP – NEU



1964, Historikerin, Unternehmerin

Meine liberale Grundhaltung leitet mich durch alle Themen. In meinem Fokus stehen Bildungs- und Finanzthemen, mit Steuergeldern müssen wir haushälterisch umgehen. Die soziale Sicherheit ist essentieller Bestandteil für das Funktionieren unserer Demokratie. Wichtig sind mir Dialog und pragmatische Lösungen. Freiheit und Eigenverantwortung sind Basis für eine funktionierende Gesellschaft.

Marcus Kohout, parteilos – NEU



1978, M.A., Bibliothekar, Data Scientist

Einen wertvollen Beitrag leisten für den sozialen Zusammenhalt und die Lebensqualität in Zollikon. Das ist mein Ziel. Dazu gehört, die Anliegen der Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. In der Personalfonds-Kommission der ZB Zürich engagiere ich mich für die Menschen, die finanziell in Notlage geraten sind. Diese Erfahrung möchte ich einbringen.

Veronika Brigitta Mensching, parteilos – NEU



1965, Sozialarbeiterin FH

Sozialarbeiterin aus Überzeugung: Das ist Veronika Mensching. Seit Ende der 1980er Jahre bin ich in diesem Beruf tätig, aktuell in der katholischen Kirche Volketswil. Meine Erfahrungen befähigen mich, professionell und doch menschlich zu entscheiden. Meine Arbeitsweise verknüpft Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft miteinander. Weitere Informationen: veromensch.ch/wahlen